

ReGe Hamburg Projekt-Realisierungsgesellschaft mbH



Basisinformationen

Adresse:

Überseeallee 1
20457 Hamburg

Telefon: 040 / 380 880-0

E-Mail: info@rege-hamburg.de

Internet: <http://www.rege-hamburg.de>

Zuständige Fachbehörde:

Behörde für Wirtschaft, Arbeit und Innovation

Erweitertes Verantwortungsmodell mit Behörde für Finanzen und Bezirke: nein

Segment: Immobilien, Stadtentwicklung und Wohnen

Wirtschaftszweig nach Destatis: Ingenieurbüros für bautechnische Gesamtplanung

Unternehmensgröße analog zu §§ 267 oder 267a HGB: klein

Rechtsform: GmbH

Gesellschafter

Stammkapital: 25.000,00 €

Der Anteil der FHH beträgt durchgerechnet 100,00 %.

Name	Anteil	Wertanteil
HGV Hamburger Gesellschaft für Vermögens- und Beteiligungsmanagement mbH	100,00 %	25.000,00 €

Beherrschungsvertrag: nein

Ergebnisabführungsvertrag: ja

mit Gesellschafter: HGV Hamburger Gesellschaft für Vermögens- und Beteiligungsmanagement mbH

Unternehmensaufgaben

Die ReGe Hamburg ist eine Managementgesellschaft, die öffentliche Infrastruktur- und Baumaßnahmen im Interesse der FHH realisiert.

Wichtiges staatliches Interesse

Die Gesellschaft erfüllt ihre Aufgaben im Rahmen der wirtschafts- und arbeitsmarktpolitischen Ziele der Freien und Hansestadt Hamburg und nimmt insbesondere Aufgaben der Projektleitung bzw. des Projektmanagements, der Erstellung von Genehmigungs- und Ausführungsplanungen sowie der technischen Beratung wahr. Das wichtige staatliche Interesse besteht weiterhin. Es haben sich im Rahmen der aktuellen Überprüfung keine Anhaltspunkte ergeben, dass die Voraussetzungen gemäß § 65 Abs. 1 LHO nicht mehr erfüllt werden. Die Beteiligung ist damit nach wie vor erforderlich.

Organe

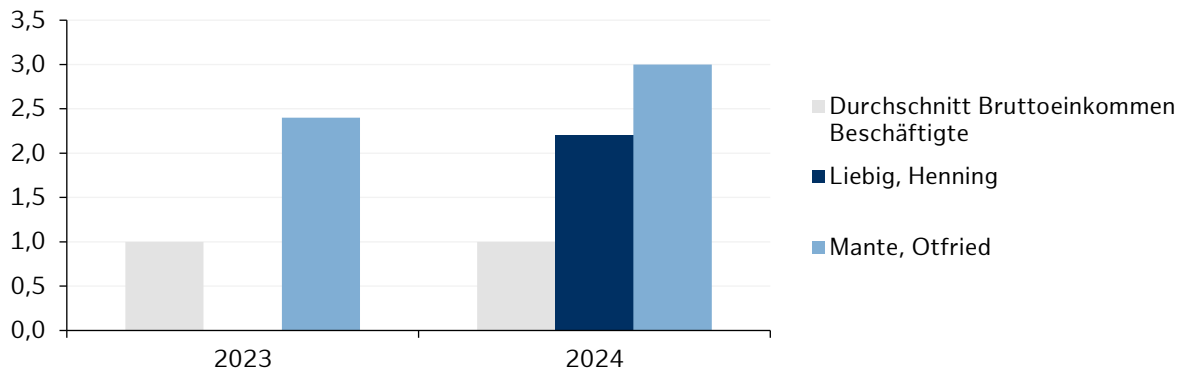
Geschäftsleitung

Liebig, Henning (seit 01.04.2024 Geschäftsführung)
Mante, Otfried (seit 01.04.2024 Sprecher der Geschäftsführung)

Werte in EUR	Fest- vergütung lt. Vertrag	Fest- vergütung IST	Variable Ver- gütung max.	Variable Ver- gütung IST	Geld- werter Vorteil	Gesamt- vergütung vereinbart	Gesamt- bezüge IST 2024	Altersver- sorgung
Liebig, Henning	148.500	111.375	26.500	25.069	3.317	178.317	139.761	11.138
Mante, Otfried	204.500	204.500	35.500	33.583	7.656	247.656	245.739	26.188

Die Festvergütung von Herrn Liebig wurde zeitanteilig ab Vertragsbeginn am 01.04.2024 gezahlt.
In der Festvergütung von Herrn Mante ist eine im Jahr 2024 erhaltene Einmalzahlung in Höhe von 10.000 EUR enthalten.

Geschäftsführung Vertikaler Vergleich



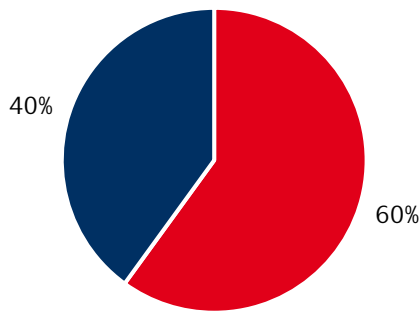
Durchschnittliches Brutto-Einkommen der festangestellten Mitarbeitenden (in EUR) 82.000

Mitglieder Aufsichtsrat

Das Aufsichtsorgan besteht aus 5 Personen. Die Anteilseigner stellen 5 und die Beschäftigten 0 Mandate.

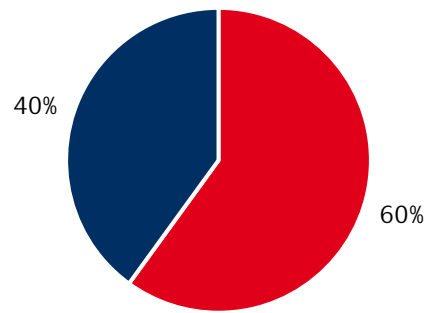
Name	Mandats- funktion	Tätigkeit	Arbeitgeber	Mandats- herkunft	gültig
Rieckhof, Andreas	Vorsitz	Staatsrat	Behörde für Wirtschaft und Innovation	FHH	
Kriston, Katharina	Stellv. Vorsitz	Senatsdirektorin	Behörde für Wirtschaft und Innovation	FHH	
Bill, Martin		Staatsrat	Behörde für Verkehr und Mobilitätswende	FHH	
Mattfeld, Antje Dr.		Rechtsanwältin/Part- nerin	Brödermann Jahn Rechtsanwaltsgesell- schaft mbH	FHH	
Thomas, Monika		Staatsrätin	Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen	FHH	

Gremienbesetzung FHH



■ Frauen (3) ■ Männer (2)

Gremienbesetzung Gesamt



■ Frauen (3) ■ Männer (2)

Die Vorgaben des Gremienbesetzungsgesetzes zum 31.12. des Berichtsjahres sind auf Seiten der Senatsvertreter erfüllt: ja

Die Vorgaben des Gremienbesetzungsgesetzes gesamt zum 31.12. des Berichtsjahres sind erfüllt: ja

Beteiligungen des Unternehmens

Dieses Unternehmen hält keine Beteiligungen.

Unternehmenslage

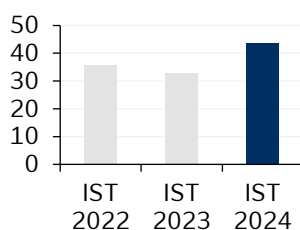
Auszug Bilanz (in TEUR)

	IST 2022	IST 2023	IST 2024
Anlagevermögen	66	99	170
Umlaufvermögen	5.890	6.398	4.688
Eigenkapital	2.144	2.144	2.144
davon gezeichnetes Kapital	25	25	25
Rückstellungen	584	447	412
davon für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	46	46	54
Verbindlichkeiten	3.232	3.934	2.197
Bilanzsumme	5.973	6.525	4.896

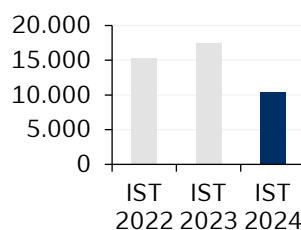
Investitionen (in TEUR)

	IST 2022	IST 2023	IST 2024
Sachanlageinvestitionen	11	73	190

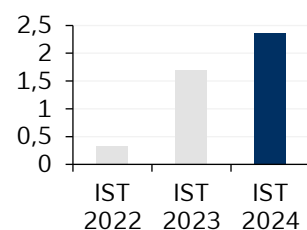
Eigenkapitalquote in %



Verschuldungsgrad in %



Investitionsquote in %



Anlagevermögen: Die Zusammensetzung und Entwicklung des Anlagevermögens ist aus dem Anlagenspiegel ersichtlich.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände: Sämtliche Ansprüche sind, wie im Vorjahr, innerhalb eines Jahres fällig. Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen in Höhe von TEUR 3.543 (i. Vj. TEUR 2.786) betreffen mit TEUR 174 (i. Vj. TEUR 117) Lieferungen und Leistungen und mit TEUR 3.369 (i. Vj. TEUR 2.669) Forderungen gegen die HGV aus Cash-Pooling und daraus entstandene Zinsen. Die Forderungen gegen die Freie und Hansestadt Hamburg betreffen, wie im Vorjahr, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

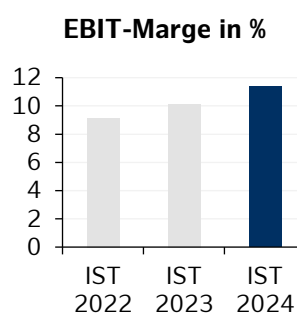
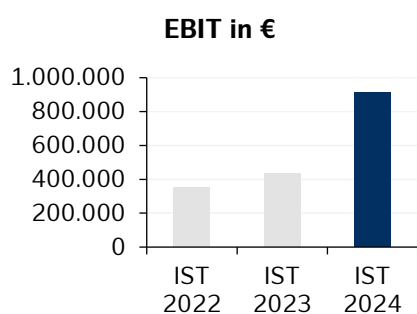
Rückstellungen: Bei einer Ermittlung der Pensionsrückstellungen mit dem durchschnittlichen Marktzinssatz aus den vergangenen zehn Geschäftsjahren beträgt der Unterschiedsbetrag nach § 253 Abs. 6 HGB TEUR -0,8 (i. Vj. TEUR 0,8). Die sonstigen Rückstellungen betreffen im Wesentlichen Aufwendungen für Personal (TEUR 207; i. Vj. TEUR 194), Rückstellungen für ausstehende Rechnungen (TEUR 87; i. Vj. 99) und Aufwendungen aus Archivierungsverpflichtungen (TEUR 51; i. Vj. 70).

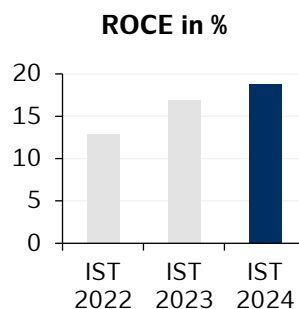
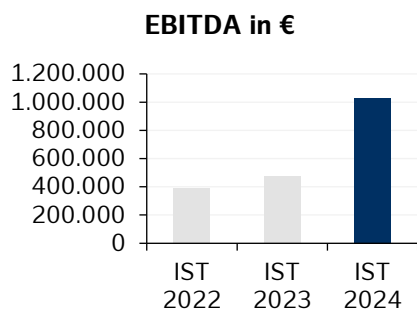
Verbindlichkeiten: Sämtliche Verbindlichkeiten weisen wie im Vorjahr zum Bilanzstichtag eine Fälligkeit unter einem Jahr auf.

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen wie im Vorjahr sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem Gesellschafter aus der Gewinnabführung. Die Verbindlichkeiten gegenüber der FHH umfassen mit 0 TEUR (i. Vj. TEUR 26) sonstige Verbindlichkeiten. Die sonstigen Verbindlichkeiten betreffen mit TEUR 194 (i. Vj. TEUR 201) Verbindlichkeiten aus Steuern. Die Verbindlichkeiten sind sämtlich unbesichert.

Auszug Gewinn- und Verlustrechnung (in TEUR)

	IST 2022	IST 2023	IST 2024
Umsatzerlöse	3.832	4.277	8.012
Sonstige betriebliche Erträge	55	34	61
Materialaufwand	102	96	106
davon Aufwendungen für bezogene Leistungen	102	96	106
Personalaufwand	2.642	2.998	3.537
davon für Altersversorgung	56	49	138
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	43	39	119
Sonstige betriebliche Aufwendungen	823	1.070	1.520
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	11	95	130
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1	1	2
Ergebnis nach Steuern	361	527	1.040
Sonstige Steuern	1	1	1
Gewinnabführung	360	526	1.039
Jahresergebnis	0	0	0





Umsatzerlöse: Die Umsatzerlöse setzen sich aus Leistungen, die auf abgeschlossenen Geschäftsbesorgungs- und Dienstleistungsverträgen beruhen, zusammen. Die Umsatzerlöse wurden sämtlich im Inland erzielt. Innerhalb der Umsatzerlöse werden periodenfremde Erträge in Höhe von TEUR 16 ausgewiesen.

Sonstige betriebliche Erträge: In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind periodenfremde Erträge von TEUR 52 (i.Vj. TEUR 28), im Wesentlichen aus der Auflösung von Rückstellungen, enthalten.

Personalaufwand: Im Posten „Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung“ sind Aufwendungen für Altersversorgung in Höhe von TEUR 52 (i. Vj. TEUR 50) enthalten.

Zinsen und ähnliche Erträge: Die Zinsen und ähnlichen Erträge betreffen Zinserträge von verbundenen Unternehmen (TEUR 130; i. Vj. TEUR 95).

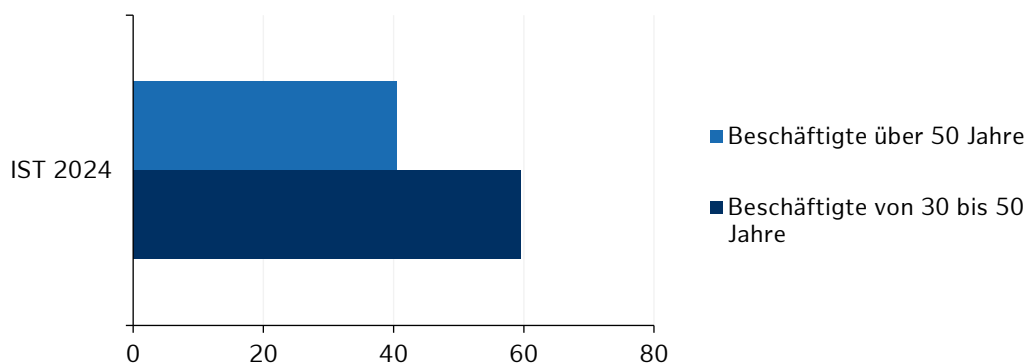
Zinsen und ähnliche Aufwendungen: Die Zinsen und ähnliche Aufwendungen betreffen die Aufzinsung von Rückstellungen (TEUR 1; i. Vj. TEUR 1) sowie Zinsaufwendungen an verbundene Unternehmen (TEUR 1; i. Vj. EUR 402).

Personal

Personalstruktur

	IST 2022	IST 2023	IST 2024
Anzahl Beschäftigte nach § 267 Abs. 5 HGB	25	33	35
davon weibliche Beschäftigte	10	15	14
davon Teilzeitbeschäftigte	7	8	7
Anzahl Versorgungsempfänger	2	2	2
Anzahl Schwerbehinderte (GdB > 50) oder ihnen gleichgestellte Personen (s. SGB IX)			1
Schwerbehindertenquote in %	0	0	3

Altersstruktur in % zum 31.12.



Tarifbindung und betriebliche Mitbestimmung

Tarifbindung: nein

Betriebliche Mitbestimmung nach BetrVG, HmbPersVG sowie § 178 SGB IX: nein

Nachhaltigkeit

	IST 2022	IST 2023	IST 2024
Gesamtenergieverbrauch in MWh	86	78	81
Anteil der E-Kfz im Fahrzeugbestand (31.12.) in %	56	50	56
Anteil der Beschäftigten mit gültigem Jobticket für den ÖPNV in %	0	0	57
Anteil regionaler Lieferanten aus der Metropolregion Hamburg am jährlichen Auftragsvolumen in %		68	33

Die Gesellschaft hat 8 Dienstwagen und ein ZBV-Fahrzeug, davon sind 4 E-KfZ im Bestand. Darüber hinaus wird ein Mobilitätspaket (Jobticket, Dienstfahrrad) angeboten. Weiterhin fällt Strom-, Wärme- und Wasserverbrauch lediglich aus der Büronutzung an. Das gleiche gilt für anfallende Abfälle.

Ausblick

Die Auftragslage der Gesellschaft hat sich im Geschäftsjahr, insbesondere durch die Projekte Köhlbrandquerung, HH+2 und Großmarkt 50 weiter verbessert, so dass die Auslastung für das Geschäftsjahr 2025 sichergestellt ist. Auf dieser Basis ist auch die Beschäftigung für die Folgejahre weiterhin als gesichert anzusehen. Das geplante Ergebnis für 2024 (TEUR 300) konnte mit rd. TEUR 1.039 deutlich übertroffen werden. Die Gesellschaft rechnet aufgrund bestehender Aufträge mit einem weiterhin positiven Geschäftsverlauf. Sie erwartet für 2025 einen Jahresüberschuss in Höhe von rund TEUR 120.

Angaben zum Haushaltsbezug

Es bestehen keine direkten Beziehungen zum Haushalt der FHH.

Weitere Informationen

Abschlussprüfer

Die Abschlussprüfung wurde von der Gesellschaft RSM Ebner Stolz GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft durchgeführt. Der Abschlussprüfer ist im aktuellen Prüfungszyklus seit 01.01.2020 für die Gesellschaft tätig.

Corporate Governance Kodex (CGK)

CGK-Anwendung: HCGK

Abgabe Entsprechenserklärung: ja